

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

des Ergebnisses des Bürgerentscheides „JA zum Nationalpark Reichswald“ im Kreis Kleve

Im Kreis Kleve fand ab Versand der Briefwahlunterlagen bis zum 11.12.2024, 12:00 Uhr, der Bürgerentscheid „JA zum Nationalpark Reichswald“ statt, bei dem mit „Ja“ oder „Nein“ über die Frage „Soll sich der Kreis Kleve beim NRW-Umweltministerium um die Realisierung eines zweiten Nationalparks auf den Flächen des Reichswalds bewerben?“ abgestimmt werden konnte.

Der Abstimmungsvorstand hat unverzüglich nach Ablauf der Frist mit der Auszählung begonnen. Es wurde folgendes Ergebnis ermittelt, welches bekanntzugeben ist:

Anzahl der Abstimmungsberechtigten:	265.101
Anzahl der Abstimmenden:	110.848
Ungültige Stimmen:	102
Gültige Stimmen:	110.746
• davon Ja-Stimmen:	52.338
• davon Nein-Stimmen:	58.408

Gemäß § 23 Abs. 7 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) ist die Frage in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit in Kreisen mit über 200.000 bis zu 500.000 Einwohnern mindestens 15 Prozent der Bürger beträgt.

An der Abstimmung zum Bürgerentscheid „JA zum Nationalpark Reichswald“ haben 110.848 Abstimmungsberechtigte teilgenommen. Dies entspricht 41,81 Prozent der Bürgerinnen und Bürger im Kreis Kleve.

Diese haben mit einer Stimmenmehrheit von 52,69 Prozent die Frage „Soll sich der Kreis Kleve beim NRW-Umweltministerium um die Realisierung eines zweiten Nationalparks auf den Flächen des Reichswalds bewerben?“ mit NEIN beantwortet.

Der Bürgerentscheid ist somit entschieden. Der Kreis Kleve wird sich nicht beim NRW-Umweltministerium um die Realisierung eines zweiten Nationalparks auf den Flächen des Reichswalds bewerben.

Kleve, 16.12.2024

gez.

Christoph Gerwers

Landrat / Abstimmungsleiter